

# Theater in der friedlichen Oase

## Essener Gruppe „Bühne frei“ zeigt ihr neues Stück

sl Essen. Tubulent geht es bei dem Theaterstück „Keine Chance für Schwester Hildegard“ zu, das die Theatergruppe „Bühne frei“ im Saal Kellermann in Essen aufführt.

Ein kurzer Blick in den Inhalt des Stückes zeigt, dass wieder Unterhaltung pur geboten wird. Im Seniorenheim „Zur friedlichen Oase“ führt Schwester Hildegard ein strenges Regiment. Dies geht dem Heimbewohner Bernd Seidel gewaltig an die Nieren und er beschließt, sich nichts mehr gefallen zu lassen. Unterstützung findet er dabei vom Mitbewohner Peter Borner. Beide lassen keine Gelegenheit aus, um die Schwester zu ärgern. Im Laufe der Zeit kommt Bernds ältester Sohn Kurt nach 20 Jahren aus



**Die Theatergruppe sorgt wieder für beste Unterhaltung mit dem Stück „Keine Chance für Schwester Hildegard“.** Foto: sl

Amerika zu Besuch. Zudem tauchen Bernds Schwester Berta und ihr italienischer

Mann Mario regelmäßig auf, um zu sehen, ob Opa Seidel nicht bald den „Löffel ab-

gibt.“ Als dann auch noch die Polizei plötzlich in der Tür „Zur friedlichen Oase“ steht, ist Schwester Hildegard der nervlichen Belastung nicht mehr gewachsen...

Aufführungstermine sind am Sonntag, 28. Oktober, um 14 Uhr (mit Kaffee und Kuchen), Samstag, 3. November, um 19 Uhr (mit anschließender Party), Samstag, 10. November, um 19.30 Uhr (vorher ab 18 Uhr Kohlessen) und am Sonntag, 11. November, um 19 Uhr.

Karten sind bei der Tankstelle Anneken, beim Radhaus Strohschnieder und im Internet unter [www.theater-in-essen.de](http://www.theater-in-essen.de) erhältlich (für das Kohlessen noch bis zum 3. November.). Für alle Vorstellungen gibt es aber auch noch Karten an der Kasse.